

U 13 gegen Vöslau

Geschrieben von: Bernhard Doppler

Dienstag, den 13. November 2007 um 10:27 Uhr

Nach einem von Meisterschaftsspielen freien Oktober trat die U13 zum zweiten Mal gegen die Mannschaft aus Vöslau an und bot abermals eine sehr gute Leistung.

Besonders in der ersten Halbzeit zeigten die Burschen, dass sie zumindest phasenweise mit den beiden besten Mannschaften Niederösterreichs mithalten können und sich keineswegs verstecken müssen. So lagen wir drei Minuten vor Ende der ersten Halbzeit nur mit einem Tor (11:12) zurück, obwohl einer unserer gefährlichsten Angriffsspieler (Clemens Reichenauer) verletzungsbedingt pausieren musste. Leider gab es – wie übrigens auch in der zweiten Halbzeit, in der die Kräfte allgemein etwas nachließen – in den letzten Minuten drei unnötige Fehler, die zu ebenso vielen Toren und damit zum Halbzeitstand von 11:15 führten.

Vöslau ist insgesamt gewiss stärker, vor allem hat diese Mannschaft mit Philipp Schuster ein Ausnahmetalent in seinen Reihen, das nur schwer zu bekämpfen ist. Dennoch gelang es dem mit dieser undankbaren Aufgabe betrauten Fabian Reifschneider ausgezeichnet, den Spielfluss dieses Spielers zu stören. Fabian setzte aber auch im Angriff wesentliche Akzente, was seine 10 Treffer eindrucksvoll dokumentierten. Ein zweites Sonderlob gilt Aron Tomann, der mit 7 Toren und einer ausgewogenen Abwehrleistung bewies, dass er nicht zu Unrecht in die NÖHV-Jugendauswahl – ebenso wie Fabian – berufen wurde.

Alles in allem also ein Spiel, auf das man – trotz Niederlage – mit Freude zurückblicken darf. Der Endstand: 21:29 entspricht dem (noch) bestehenden Klasseunterschied.

Nachzutragen wäre noch, dass die Korneuburger U13-Mannschaft beim jährlichen Sichtungsturnier am 26.10. in Horn unter 12 NÖ.Vereinen den dritten Rang belegte – wie nicht anders zu erwarten hinter Perchtoldsdorf und Vöslau, wobei wir bei 15 Minuten Spielzeit den Vöslauern nur 8:10 unterlagen.